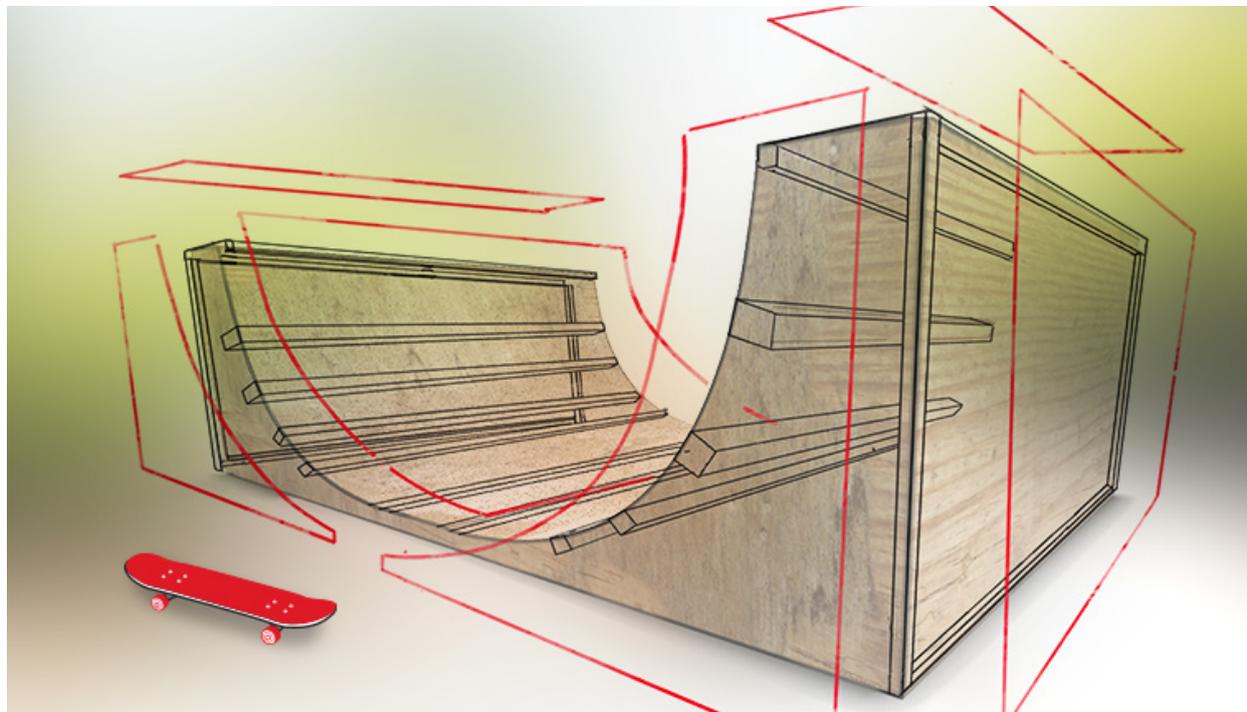


Miniramp

Du willst weniger Rasen mähen und mehr Skaten? Dann bau' dir in deinem Garten doch eine gar nicht mal so kleine Miniramp auf. Hier erfährst du, wie du dir mit der Hilfe von 1-2 Freunden eine stabile Skateanlage zimmerst.



Werkzeug und Material

- › 4 [Siebdruckplatten](#) (2,5 m x 1,25 m, 21 mm stark)
- › 4 Streifen Siebdruckplatten (2 m x 0,25 m, 21 mm stark)
- › 46 Stück [Baudielen](#) (2 m, 200 mm x 40 mm)
- › 4 [Kanthölzer](#) (85 cm, 58 mm x 38 mm)
- › 6 [Aussteifungsbretter](#) (3 m, 22-25 mm stark)
- › Optional: 2 x 2,42 m [Copingrohr](#) zum Sliden (ca. 4 cm Außendurchmesser, 4mm Wandung, hohl., inkl. Bohrungen: 2 Löcher je 6 mm einseitig, jeweils 6 cm vom Rohrende.
- › [Holzschutzmittel](#) für die Dielen
- › 2 wasserfeste Sperrholzplatten (2,50 m x 2,042m, 6 mm stark), für Fahrbahnuntergrund
- › 2 wasserfeste [Sperrholzplatten](#) (1,60 m x 2,042m, 6 mm stark), für Fahrbahnuntergrund
- › 2 Siebdruckplatten (2,50 m x 2,042 m, 6 mm stark), als Fahrbahnbelag
- › 2 Siebdruckplatten (1,60 m x 2,042 m, 6 mm stark), als Fahrbahnbelag Mittelteil
- › 2 Siebdruckplatten (1,25 m x 2,042 m, 6 mm stark), als Verkleidung der Kopfenden
- › 2 Siebdruckplatten (0,82 m x 2,042 m, 9 mm stark), für den Table

Rundungsschablone

- › 10 cm x 2,10 m langer Sperrholzstreifen aus Siebdruckplatte, 6 mm stark
- › 10 cm breites Brett, 2 m lang

Schrauben, Werkzeug

- › 150 Stück 6 x 120er [Schrauben](#), Teilgewinde.
- › 40 [Winkel](#) 50 x 50 mm

- › 2 Stück [Gewindestab](#), 8 cm lang, 6 mm
- › 4 [Muttern](#) + [Unterlegscheiben](#) für 6 mm Gewindestab
- › [Maulschüssel](#) + [Ratsche](#) für Muttern
- › [Zimmermannswinkel](#), [Wasserwaage](#), [Bleistift](#)
- › [Stichsäge](#), [Kreissäge](#)
- › [Akku-Bohrschrauber](#) rechts/links
- › [6er Bohrer 20 cm](#), [5er Bohrer](#), [3er Bohrer](#)
- › [500 Stück 4 x 50er Schrauben](#)
- › [Holzbohrer mit Senker](#)
- › 14 x 80er Schrauben, Teilgewinde
- › [500 Stück 4 x 50er Schrauben](#), Teilgewinde
- › [500 Stück 4 x 12er Schrauben](#), durchgängiges Gewinde
- › [50 Stück 4 x 20er Schrauben](#)
- › [50 Stück 4 x 40er Schrauben](#)
- › [Schutzausrüstung](#) (Schutzbrille, Gummihandschuhe)

Anleitung

Vorbereitung

Wenn du die Hölzer einige Tage lagern musst, bevor du sie verbaust, platzierst du sie am besten trocken und waagrecht auf Lagerhölzern. Wickle die Balken auf keinen Fall in Planen ein, die Dielen können verstocken (Verfärbung des Holzes durch Pilzbefall), wenn keine Luft zirkulieren kann. Falls du sie eine längere Zeit draußen lagern willst, lässt du die Plane am Dielenstapel seitlich ein bisschen runterhängen – oben beschwerst du sie mit Steinen oder ähnlichem.

Für den Aufbau der Ramp brauchst du 1-2 Helfer, die dir die Dielen in Position halten oder mit anpacken, um gebaute Elemente umzusetzen.

Streiche die Dielen einige Tage vorher mit Holzschutzmittel ein, damit sie trocknen können. Verwende Holzschutzmittel immer vorsichtig und achte besonders auf den Umwelt- und Arbeitsschutz. Auf der Rückseite jedes Gebindes findest Du Hinweise zu Inhaltsstoffen, Gefahren, Entsorgung sowie Schutzmaßnahmen.

Der Untergrund für eine Miniramp draußen muss entsprechend vorbereitet werden ([ebene und plane Fläche](#)).

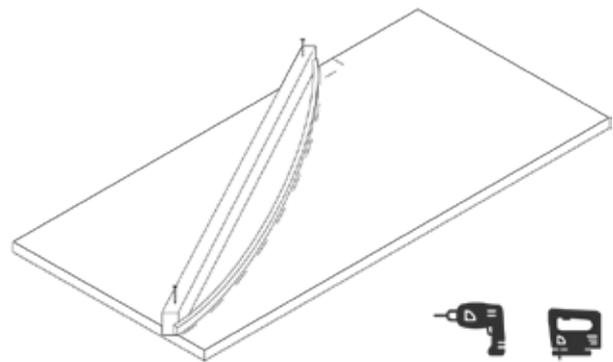
1. Die seitlichen Trägerwände

Benötigtes Material

4 Siebdruckplatten (2,50 m x 1,25 m, 21mm stark), Sperrholzstreifen + 2 m Brett

Benötigtes Werkzeug

Akku-Bohrschrauber, Stichsäge



Fertige dir zunächst eine Rundungsschablone an. Dafür musst du den 2,10 m Sperrholzstreifen biegen und die Enden exakt auf das 2 m lange Brett schrauben.

Nimm dir nun eine der Siebdruckplatten und messe an der schmalen Seite vom Rand 25 cm ab. An diesem Punkt legst du die Schablone an und zeichnest die Rundung an. Jetzt sägst du mit der Stichsäge die Curve aus. Verfahre so auch mit den drei anderen Platten.

Wenn du an der Kante ein Sliderohr einbauen willst, musst du am Übergang von Rundung und Table eine Ecke so aussägen, dass das Rohr ca. 1 cm über den Fahrbelag übersteht.

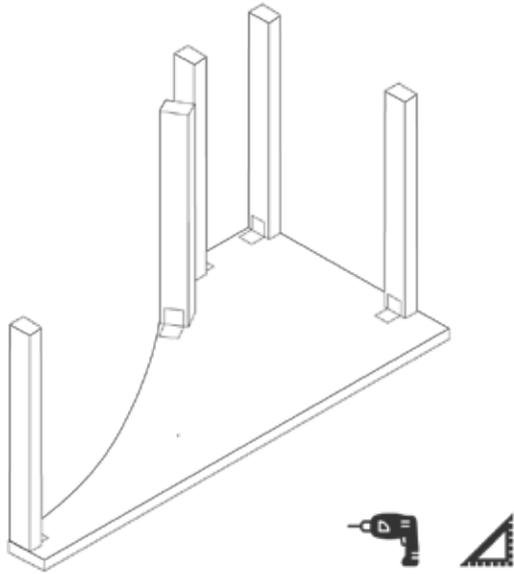
2. Die Querbalken einsetzen

Benötigtes Material (pro Trägerwand)

12 Baudielen, 2 Aussteifungsbretter, 120er Schrauben, Winkel, 20er Schrauben, 40er Schrauben, Gewindestab, Unterlegscheiben, Muttern

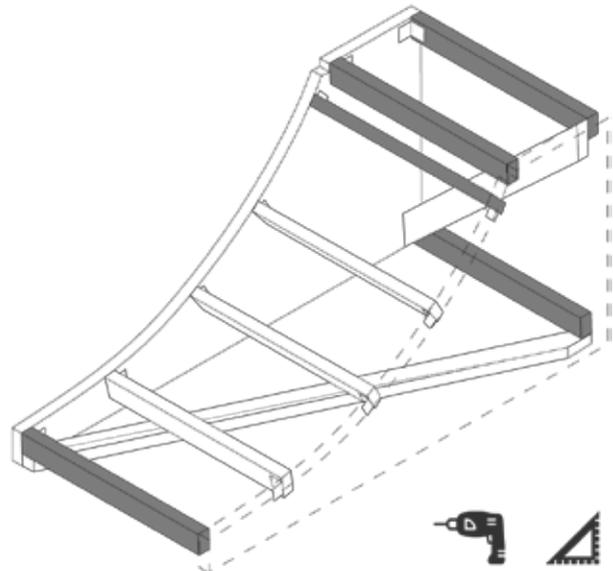
Benötigtes Werkzeug

Akku-Bohrschrauber, 5er Bohrer, 6er Bohrer, Holzbohrer mit Senker, Ratsche + Maulschlüssel, Wasserwaage, Zimmermannswinkel, Kumpel zum Halten



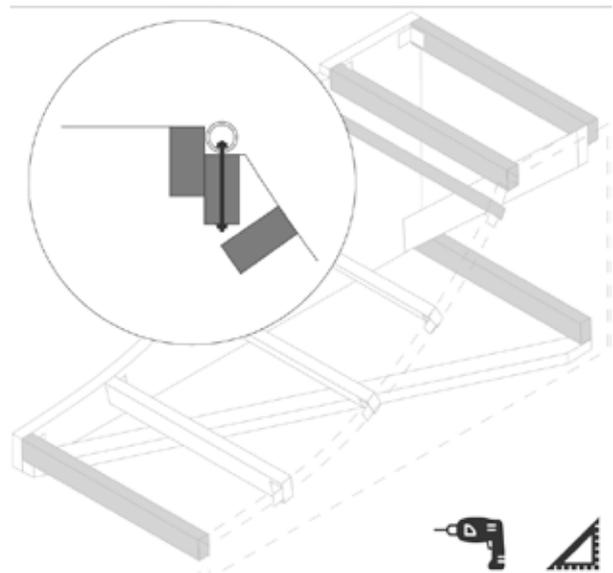
Jetzt schraubst du die ersten vier Baudielen an eine Trägerwand bündig an jede Ekkante – mit 6 x Schrauben (120er) pro Diele. Du brauchst dafür 2-3 Helfer, die die Dielen halten, da das Eigengewicht sonst die Schrauben abreißen könnten.

Setze zuerst die zwei Dielen unten am „Boden“, dann die Diele am äußeren Ende des Tables. Bohre hier unbedingt mit dem Holzbohrer mit Senker vor, damit der Schraubenkopf vollständig im Holz verschwindet. Jetzt schraubst du von der anderen Seite die andere Trägerwand an, um einen stabilen Rahmen zu bekommen. Fixiere diese ersten Dielen zusätzlich mit je zwei Winkeln.



Zuletzt setzt du die Diele am Übergang von Table zur Rundung. Hier musst du die nächste Diele in der Rundung gleich mit einbauen, da die Dielen sich an diesem Kreuzungspunkt sonst in die Quere kommen. Beachte hierzu auch den nächsten Punkt.

Wenn du ein Copingrohr vorgesehen hast, baust du es jetzt ein: Bringe dazu das Rohr in seine Position und halte eine Diele genau unter das Rohr. Übertrage nun die Löcherposition im Rohr auf das Holz. Bohre jetzt mit dem langen 6er Bohrer die Löcher für den Gewindestab ins Holz (falls dein 6er Bohrer nicht lang genug ist, kannst du diese Diele auch auf 10-12 cm Breite schneiden). Anschließend verschraubst du die Diele via Gewindestab ins Holz. Die Mutter hältst du vom offenen Rohrende mit dem Maulschlüssel fest und ziehst mit der Ratsche auf der Holzseite fest. Verschraube dann die Diele mit der Seitenwand.



Richte diesen „Rahmen“ mit Wasserwaage und Zimmermannswinkel rechtwinkling aus und versteife die Konstruktion mit je einem diagonalen Brett am „Boden“ und der senkrechten Rückwand.

Schraube jetzt in gleichmäßigen Abständen jede zweite Diele zwischen die Trägerwände und stabilisiere sie sofort mit einem Winkel pro Seite. Später kommst du mit dem Schrauber nicht mehr dran. Danach montierst du die restlichen Dielen.

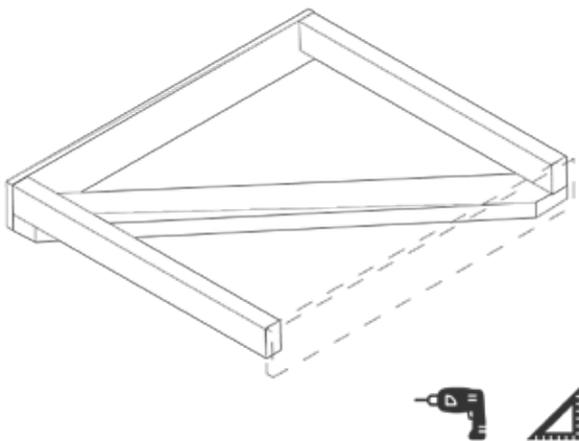
3. Der Mittelteil

Benötigtes Material

18 Baudielen, 2 Aussteifungsbretter, 4 Streifen Siebdruckplatten (2 m x 0,25 m, 21 mm stark), 120er Schrauben, Winkel, 20er Schrauben, 40er Schrauben, 80er Schrauben

Benötigtes Werkzeug

Akku-Bohrschrauber, 3 + 5er Bohrer, Korrektur: Holzbohrer mit Senker, Wasserwaage, Zimmermannswinkel, Kumpel zum Halten



Für die Flat baust du aus den 25 cm breiten Siebdruckplatten-Streifen und vier Baudielen jeweils zwei Rahmen.

Auch hier richtest du die Rahmen im 90°-Winkel aus und versteifst sie auf der Unterseite mit zwei diagonalen Brettern.

Montiere jetzt die restlichen Dielen in ungefähr gleichem Abstand.

Spätestens jetzt musst du die Einzelteile an die Stelle bringen, wo deine Ramp stehen soll. Nach dem Zusammenbau kannst du sie nicht mehr bewegen. Bringe nun ein Seitenteil in Position und verschraube es via 80er Schrauben mit einem Flat-Rahmen. Schließe daran den 2. Rahmen an und mache deine Miniramp mit dem anderen Seitenteil komplett!

4. Der Fahrbahnuntergrund + Fahrbahnbelag

Benötigtes Material

4 Baudielen, 2 wasserfeste Sperrholzplatten (2,50 m x 2,042 m, 6 mm stark), 2 wasserfeste Sperrholzplatten (1,60 m x 2,042 m, 6 mm stark), 2 Siebdruckplatten (2,50 m x 2,042 m, 6 mm stark), 2 Siebdruckplatten (1,60 m x

2,042 m, 6 mm stark), 50er Schrauben, 12er Schrauben, 120er Schrauben, Winkel

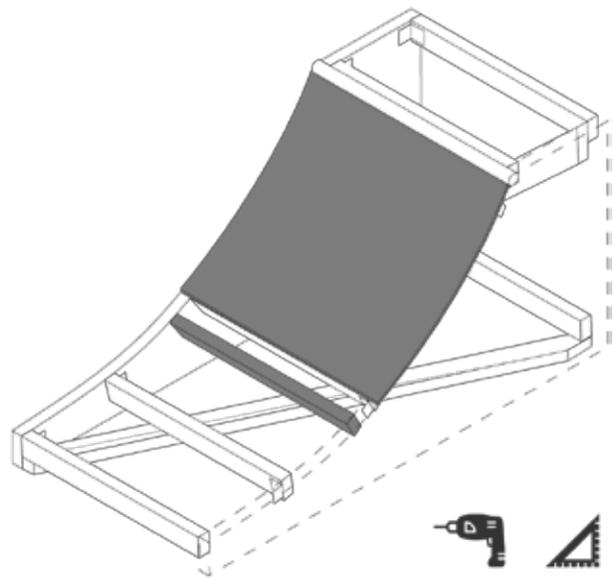
Benötigtes Werkzeug

Akku-Bohrschrauber, 3 + 5er Bohrer, Stichsäge, Kreissäge, Holzbohrer mit Senker, Wasserwaage, Zimmermannswinkel, Kumpel zum Halten

Du fängst an der oberen Kante der Rundung mit der kürzeren Sperrholzplatte an. Dort wo der Stoß zur nächsten Platte liegt, setzt du noch eine Diele ein. (auch wenn diese ggf. direkt neben einer anderen liegt). Schraube dann die Platte auf die Unterkonstruktion. Mache dasselbe auf der anderen Seite der Ramp.

Verkleide den Rest der Fahrbahn mit den restlichen Sperrholzplatten. Auch hier setzt du an den Stößen eine weitere Diele ein.

Fange jetzt wieder oben an der Kante mit einer ganzen Siebdruckplatte an, so dass sich die Platten überlappen. Dasselbe machst du jetzt von der anderen Seite der Ramp, damit jede Rundungsfläche von einer ganzen Platte abgedeckt ist. Arbeite dich mit den restlichen Platten von beiden Seiten in die Mitte vor.



5. Die Verkleidung

Benötigtes Material

2 Siebdruckplatten (1,25 m x 2,042 m, 6 mm stark), 2 Siebdruckplatten (0,82 m x 2,042 m, 9 mm stark), 50er Schrauben

Benötigtes Werkzeug

Akku-Bohrschrauber, 3 + 5er Bohrer, Holzbohrer mit Senker, Stichsäge, Kreissäge, Zimmermannswinkel, Kumpel zum Halten

Zum Abschluss verkleidest du die Kopfseiten sowie den Table mit den Siebdruckplatten-Zuschnitten und machst damit deine Miniramp skatefertig!